

GEMEINDE ZEITUNG

Amtliche Mitteilung

www.bad-schallerbach.at



Im Oktober erfolgt der Start für die Erstellung eines Mobilitätskonzeptes



Gemeinsam mit dem Verkehrsplanungsbüro komobile GmbH soll für Bad Schallerbach ein Mobilitätskonzept erstellt werden. Um die Ansichten und die Stimmung in der Bevölkerung einzufangen, wird in den nächsten Wochen ein Fragebogen per Post zugesendet. Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr und Hans Jörg Scholl (Obmann des Ausschusses für Verkehrsangelegenheiten) ersuchen um Ihre geschätzte Teilnahme.

**Neuer Mitarbeiter im
Außendienst der
Marktgemeinde**

[Seite 2](#)

**Informationen zu den
laufenden Wohnbau-
projekten in unserem Ort**

[Seite 4](#)

**Bestnote 1A+ für die Kinder-
betreuungseinrichtungen
in Bad Schallerbach**

[Seite 11](#)

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE GEBURT VON

Malek Selim, Sohn von Qamar u. Mohamed Selim, Bahnhofallee 14

Arthur August Spanlang, Sohn von Johanna u. Dipl.-Ing. Andreas, BSc Spanlang, Schönauer Str. 18

Anton Voraberger, Sohn von Hannah u. Dipl.-Ing. (FH) Christoph Voraberger, Bachstraße 9

WIR TRAUERN UM



Frau **Rosa Gamsjäger**,
Linzer Straße 3,
verstorben im 89. Lebensjahr

Frau **Birgit Briendl**,
Schönauer Straße 18,
verstorben im 61. Lebensjahr

Frau **Gabriele Lechner**,
Jörgerstraße 1,
verstorben im 49. Lebensjahr

Herrn **Hermann Hintenaus**,
Bahnhofallee 12,
verstorben im 88. Lebensjahr

Herrn **Karl Hager**,
Gstocket 5 (zuletzt wohnhaft im
Marienheim Gallspach),
verstorben im 91. Lebensjahr

Frau **Maria Kronawitter**,
Ahornstraße 14,
verstorben im 95. Lebensjahr

Herrn **Franz Strasser**,
Grillparzerstraße 7,
verstorben im 88. Lebensjahr

Haus „Wohnen mit Pflege St.
Raphael“, Linzer Straße 17:

Frau **Maria Weißenböck**,
verstorben im 95. Lebensjahr

Frau **Maria Mair**,
verstorben im 89. Lebensjahr

Frau **Hermine Kotraba**,
verstorben im 83. Lebensjahr

UNTERSTÜTZUNG DES GEMEINDEAUSSENDIENSTES DURCH FERIALARBEITER



Die Herausforderungen über die Sommermonate im Gemeindeaußendienst, vor allem im Bereich der Gemeindeaußenanlagen (Parkanlagen, Grünflächen, Blumenschmuck...), sind groß und können insbesondere in der Urlaubszeit nur durch die

Unterstützung von Ferialarbeitern bewältigt werden.

Im heurigen Jahr unterstützten drei Ferialarbeiter:innen unseren Außendienst tatkräftig und sorgten so für einen reibungslosen Arbeitsablauf in diesem Bereich.

NEUER MITARBEITER IM AUSSENDIENST



Mit dem Bad Schallerbacher Tobias Aichinger verstärkt seit Anfang September ein neuer Mitarbeiter den Außendienst der Marktgemeinde Bad Schallerbach.

Nach seinem Schulabschluss hat Herr Aichinger eine Lehre als Elektro- und Gebäudetechniker abgeschlossen und seinen Zivildienst im Pfarr-Caritas-Kindergarten Bad Schallerbach absolviert.

Herr Aichinger ist in seiner Freizeit Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schallerbach, wo er auch als Jugendbetreuer tätig ist.

Wir wünschen ihm für seine neue berufliche Aufgabe alles Gute!

BÜRGERMEISTER- SPRECHTAG

jeden Montag,
16:00 - 18:00 Uhr,
Rathaus (1. Stock)
Um Anmeldung unter
Tel.: 07249/485 55-0
wird gebeten.



Sehr geehrte Bad Schallerbacherinnen und Bad Schallerbacher!

Ich hoffe, Sie hatten einen schönen Sommer und erholsame Urlaubstage. Der Herbstbeginn bringt auch für die Gemeinde viele Fragen rund um den derzeit bewegten Energiemarkt. Eines vorweg: Die Gemeinde hat bis Ende 2023 für den Strombedarf einen günstigen Fixtarif und für die Gaslieferung konnte ich noch im Juli einen – im Vergleich zu den jetzigen Tarifen – günstigen Liefervertrag für 2023 unterzeichnen. Nichtsdestotrotz ist der Energiemarkt derzeit unvorhersehbar und wir alle sind angehalten, Energie einzusparen. Wie aus den Medien zu entnehmen ist, wird in vielen Gemeinden heuer auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichtet bzw. die Straßenbeleuchtung ab einem gewissen Zeitpunkt abgeschaltet. Ich denke aber, dass Bad Schallerbach als eine Gemeinde, die auf Tourismus ausgelegt ist, den Spagat zwischen einem stimmungsvollen Ambiente und Energiesparmaßnahmen schaffen sollte.

In enger Abstimmung mit allen Gemeinderatsfraktionen und unseren touristischen Leitbetrieben wurden daher Energiesparmaßnahmen für den öffentlichen Raum diskutiert, auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und eingetaktet.

Straßenbeleuchtung

Bad Schallerbach hat die gesamte Straßenbeleuchtung bereits im Jahr 2014 auf LED-Technik umgerüstet. Die Stromeinsparung gegenüber der vorhergehenden Technologie beträgt seither über 50 %. Zusätzlich sind die Leuchten so programmiert, dass der Strombedarf von 22:00 – 24:00 Uhr um 30 % und von 24:00 – 05:00 Uhr um 50 % abgesenkt wird. Ein- und ausgeschaltet wird die Straßenbeleuchtung mittels Dämmerungsschalter. Durch diese Vorprogrammierung der Leuchten wird zusätzlich Strom eingespart. Eine generelle Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden würde eine Neuprogrammierung jeder einzelnen Leuchte bedingen und unverhältnismäßig hohe Kosten verursachen. Deshalb bleibt die Straßenbeleuchtung auch weiterhin durchgehend eingeschaltet.

Weihnachtsbeleuchtung

Die Weihnachtsbeleuchtung wird heuer reduziert, ohne auf ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Ambiente verzichten zu müssen. Sie wird sich auf das Zentrum beschränken und somit

werden ca. 50 % der Energiekosten eingespart.

Beleuchtung öffentlicher Gebäude

Die Beleuchtung öffentlicher Gebäude wird nicht mehr die ganze Nacht über erfolgen, sondern ab Mitternacht abgeschaltet. Auch hier ergeben sich Energieeinsparungen von über 50 %.

Zusätzlich wurden die Heizungsanlagen der öffentlichen Gebäude überprüft. Dort wo es technisch möglich ist, wurden Maßnahmen gesetzt, um Gas einzusparen.

All diese Maßnahmen zielen natürlich auf kurzfristige Einsparungen. Langfristige Lösungen diskutiere ich bereits seit einiger Zeit mit Fachleuten und allen politischen Verantwortlichen. Diese Gespräche laufen derzeit sehr gut und es zeichnen sich Lösungen für Bad Schallerbach ab.

Ihr

(Bürgermeister Markus Brandlmaier)

INFORMATIONEN ZU LAUFENDEN WOHNBAUPROJEKTEN:

„GRÜNE MITTE“ (BAHNHOFALLEE/KEPLERSTRASSE)

Der Bauträger Novares Immobilien GmbH setzt derzeit das Bauprojekt „Grüne Mitte“ mit einem Kostenvolumen von ca. € 13 Mio. im Bereich Bahnhofallee/Keplerstraße um.



Es entstehen im gesamten drei Baukörper mit insgesamt 16 Eigentumswohnungen und 21 Mietwohnungen. Die Mietwohnungen werden in Größen von 45 m² bis 78 m² mit Eigengärten und Terrassen errichtet. Jede Wohnung verfügt über eine

großzügige Freifläche. Weiters entsteht eine Tiefgarage mit 65 Abstellplätzen.

Im Gebäude in der Bahnhofallee entstehen moderne Ordinationsflächen für eine Allge-



meinmedizinerin und eine Kinderärztin, beide im Erdgeschoß mit eigenem Parkplatz für Patienten. Weiters wird eine Praxis mit vier Behandlungsräumen für Physiotherapie und Osteopathie eröffnet.

Das Hilfswerk OÖ wird seine

Zentrale für die Bezirke Eferding und Grieskirchen in Bad Schallerbach ansiedeln. Es werden seitens des Hilfswerk OÖ ca. 160 Personen am Standort Bad Schallerbach angemeldet werden. **Insgesamt entstehen somit dauerhaft ca. 170 neue Arbeitsplätze in Bad Schallerbach.**



DI Gerald Forstner (GF Swietelsky OÖ), Andreas Straßer (Polier Swietelsky), BGM Ing. Markus Brandlmayr, Bernhard Pölzlberger (GF Novares Immobilien) bei der Gleichenfeier.

PROVITA ERRICHTET WOHNHAUS IN HOLZBAUWEISE IN DER HÖHENSTRASSE/KONRADSTRASSE



Das bisher als „Lehrerheim“ in der Höhenstraße bekannte Gebäude wurde zwischenzeitlich abgetragen und es entsteht nunmehr durch die Firma Provita ein dreigeschoßiges Wohnhaus in Holzbauweise. Auf den massiven Sockelbau für Garagen- und Technikräume

werden die Wohngeschoße in Holzbauweise aufgesetzt. Das Gebäude wurde unter Berücksichtigung ökologischer und ökonomischer Prämissen als kompakter Baukörper geplant. Das gesamte Gebäude ist vom Eingang und auch von der Garagenebene zu den Wohnun-

gen hin barrierefrei geplant und auch sämtliche Bäder- und WC-Bereiche sind barrierefrei konzipiert. Die geplanten Wohnungen (vier 2-Raumwohnungen pro Geschoß, insgesamt somit 12 Wohneinheiten mit 50 - 58 m² Wohnfläche und zusätzlicher Loggia mit ca. 16 m²) wurden so konzipiert, dass der Wohnbereich nach Süden hin in voller Wohnungsbreite angeordnet ist. Damit ist in Verbindung mit dem großzügigen Balkon ein attraktiver Lebensbereich garantiert. Auf die Aspekte eines „nachhaltigen Bauens“ wurde besonderes Augenmerk gelegt, so wird etwa eine Photovoltaikanlage auf den Dachflächen zur Unterstützung der Luftwärmepumpe für die Fußbodenheizung installiert.

KURSPROGRAMM DER AKADEMIE DER VOLKSKULTUR 2022-2023



Das neue Kursprogramm der Akademie der Volkskultur ist erschienen. Es bietet mit seinen Aus- und Weiterbildungsangeboten neue, originelle und zeitgemäße Zugänge zur Volkskultur. Exklusive Kurse zu den Themen Ahnen- und Heimatforschung, Praxiswissen Museum, Fotografie, Dorf- und Stadtentwicklung, Vereinsarbeit, politische Bildung sowie Volkskultur und Kreativität warten im Kursprogramm 2022-2023 auf ein interessiertes Publikum. Neben den Ausbildungslehrgängen mit den Aufbaukursen wird ein breitgefächertes Spektrum an Einzelkursen angeboten. Das Kursangebot der AVK ist für alle Interessierten offen und trägt mit seinen Schwerpunkten zur Vielfalt der oberösterreichischen Bildungslandschaft bei. Neu im Angebot ist der „Lehrgang Goldhau- ben-Stickkursleiter/in“. Die Kurse sind für alle offen und ab sofort auf der Homepage www.akademiedervolkskultur.at abrufbar. Das gedruckte Kursprogramm kann bestellt werden unter:

**Akademie der Volkskultur
Landesverband OÖ.
Volksbildungswerk
Promenade 33, 4020 Linz
Tel: 0732/773 190
E-Mail: avk@ooebvw.org**

„BLICK IN UNSERE HEIMATSTUBE“

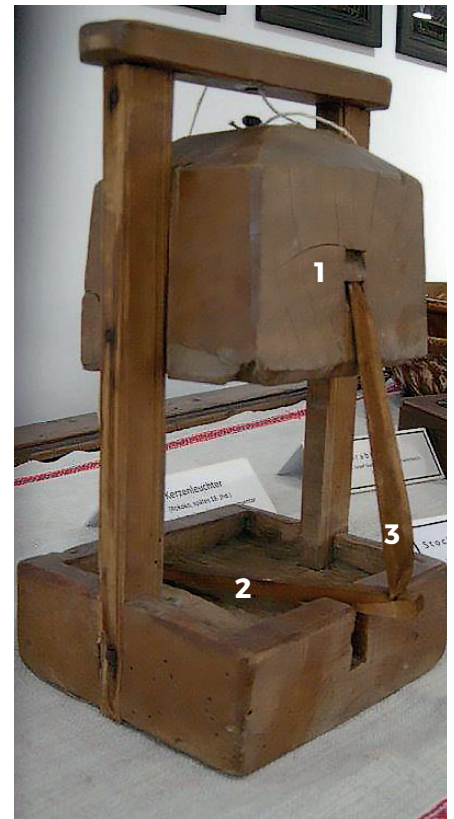
Auch diesen Monat machen wir wieder einen Blick in die Heimatstube und sehen uns eine **Stockmausefalle** an:

Herr Gerhard Thaller, ebenfalls an historischen Dingen interessiert, hat dieses seltene und interessante Stück unserer Heimatstube als Leihgabe zur Verfügung gestellt.

Sie dürfte aus dem 19. Jahrhundert stammen und war in verschiedenen Gegenden unseres Landes gar nicht so selten vorzufinden.

Ihre Funktion ist ganz einfach, vor allem aber äußerst wirkungsvoll:

Der relativ schwere quaderförmige Holzstock (1) – daher auch der Name – wird mittels eines kleinen, seitlich mit dem Köderbrettchen (2) verkeilten Stützstabes (3) hochgedrückt. Somit ist die Falle durch das Gewicht des Stockes gespannt. Sobald die Maus den Köder – auf dem Köderbrettchen als Speck oder Käse aufgebracht – fressen will, drückt sie automatisch das Köderbrettchen herunter, der seitliche Stützstab springt weg und der Stock saust mit voller



Wucht herab.
Aus, Maus!!

Dazu wieder der Museumswitz:

Treffen sich zwei Taschendiebe im Uhrenmuseum in Wien. Fragt der eine: „Na, wie geht's?“ – Darauf der andere: „Wie man's nimmt!“

JUGENDTAXI-GUTSCHEINE ABHOLBEREIT!

Alle Bad Schallerbacher Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 21 Jahre, sowie Studentinnen und Studenten und Präsenz- und Zivildienstler bis zum 25. Lebensjahr können pro Halbjahr Jugendtaxi-Gutscheine im Gesamtwert von € 25,- bei den vereinbarten Taxiunternehmen an Wochenenden (Freitag - Sonntag) sowie an Werktagen vor Feiertagen einlösen.

Ein Jugendtaxi soll vor allem dazu dienen, den Jugendlichen einen sicheren Heimweg zu gewährleisten und auch die

Fahrten der Eltern in der Nacht zu reduzieren. Wir möchten hiermit darauf hinweisen, dass für das zweite Halbjahr 2022 die Gutscheine jederzeit beim Marktgemeindeamt (Bürger-service) zu den Öffnungszeiten abgeholt werden können.



ACHTUNG: NEUE REGELUNGEN FÜR HUNDEHALTER:INNEN!



Mit 1. September 2022 trat in Oberösterreich ein neues Hundehaltegesetz in Kraft. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen Hundehalter:innen etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an ihre Wohnsitzgemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von € 725.000,- besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter:innen neu ist, dass seit 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel

bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt gegeben werden müssen.

Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den Hundehalter:innen oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.

ACHTUNG WILDWECHSEL!

DER HERBST ERFORDERT BESONDERE VORSICHT IM STRASSENVERKEHR.



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Wald-rändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und uner-

wartet die Fahrbahnen.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren.
- Ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen,
- abblenden,
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen),
- abbrem sen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild

quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warn blinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN.

**Zur Vollendung des
80. Lebensjahres:**

Frau Marianne Kerschbaumer,
Bahnhofallee 16

Frau Helga List,
Grieskirchner Straße 27

Frau Edith Sommer,
Leharstraße 4

Herr Matthias Schneider,
Leharstraße 12

Frau Augustine Steininger,
Bahnhofallee 16 (derzeit: Haus
„Wohnen mit Pflege St. Raphael“)

**Zur Vollendung des
85. Lebensjahres:**

Frau Hedwig Waltenberger,
Eichenstraße 2

**Zur Vollendung des
90. Lebensjahres:**

Frau Hedwig Maurer,
Linzer Straße 17

Frau Wilhelmine Schick,
Linzer Straße 17

Frau Friedrike Brunnbauer,
Sandbergstraße 8

Frau Maria Geißler,
Welser Straße 10

**Zur Vollendung des
95. Lebensjahres:**

Frau Hildegard Buchegger,
Kletzenmarkt 17 (derzeit: Haus
„Wohnen mit Pflege St. Raphael“)

WIR GRATULIEREN

Giulia Lehner
Maximilianstraße 7

hat am Gymnasium Dachsberg
die Matura bestanden.

GEMEINDEVERTRETUNG GRATULIERTE ZUM GEBURTSTAG



v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr, Franz Strasser (80 Jahre), Katharina Maier (85 Jahre), Inge Krabatsch (80 Jahre), Bruno Roithmeier (85 Jahre), und Vbgm.ⁱⁿ Mag.^a Barbara Beham

Zu einem gemeinsamen Nachmittag luden Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr und Vbgm.ⁱⁿ Mag.^a Barbara Beham alle Personen ein, welche im Juli, August oder September die Vollendung ihres 80., 85.,

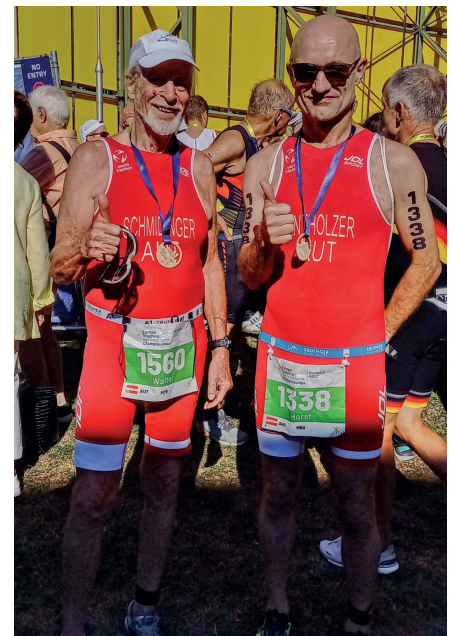
90. oder 95. Geburtstag feierten. Vier Bad Schallerbacher:innen folgten dieser Einladung und konnten so persönlich die Glückwünsche der Gemeindevertretung in Empfang nehmen.

ERFOLGREICHE AGE GROUP TRIAHTLON EM „SPRINT“ FÜR SCHMIDINGER WALTER

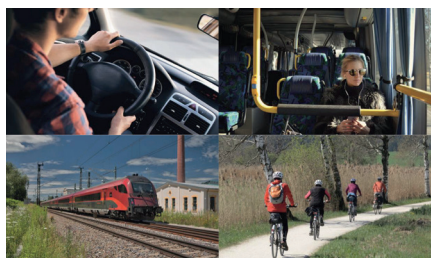
Nach einer nicht optimal gelaufenen Vorbereitung auf die diesjährige Europameisterschaft im Olympiapark in München hatte der Bad Schallerbacher Walter Schmidinger keine allzugroße Hoffnung auf einen vorderen Platz in seiner Altersklasse Männer 75+.

Umso größer war schließlich die Freude, als letztendlich für die Strapazen in den Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen ein 5. Platz verkündet wurde.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg.



START IN BAD SCHALLERBACH FÜR EIN VERKEHRS- UND MOBILITÄTSKONZEPT



Die Marktgemeinde Bad Schallerbach hat in der Gemeinderatssitzung am 6. Juli 2022 das Verkehrsplanungsbüro komobile GmbH in Gmunden mit der Erstellung eines Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes für Bad Schallerbach beauftragt. Mit einer Mobilitätsstrategie sollen im Bereich Mobilität und Verkehr spürbare Verbesserungen erreicht werden, um damit die Lebens- und Aufenthaltsqualität in Bad Schallerbach zu erhöhen, sowie einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leisten.

Die Erarbeitung der Mobilitätsstrategie sollte auch unter Einbeziehung von Wünschen und Vorschlägen aus der Bevölkerung, der Wirtschaft und den Tourismusklienten erfolgen.

Dazu wird in den nächsten Wochen eine schriftliche Befragung von Haushalten, Betrieben und Gästen durchgeführt. Die gesammelten Daten werden dann gemeinsam mit dem Verkehrsplanungsbüro und einer qualifizierten Arbeitsgruppe, in der die politischen Entscheidungsträger und das Marktgemeindeamt vertreten sind, ausgearbeitet und dienen somit als Grundlage für die Erstellung des Mobilitätskonzeptes. Für eine ausreichende Datenbasis als Ausgangslage wurden bereits aktuelle Verkehrszählungen an verschiedenen Standorten durchgeführt. Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit, um den Fragebogen, welchen Sie in den nächsten Wochen erhalten werden, auszufüllen. Die gesammelten Daten werden anonym ausgewertet und vertraulich behandelt. Der Fragebogen kann auch über einen Link Online ausgefüllt werden (nähere Infos dazu, in Ihrem persönlichen Anschreiben).

UMFANGREICHE SANIERUNGSARBEITEN AN DER TRANSPORTLEITUNG DER „LEHNERQUELLE“



Die „Lehnerquelle“ in Kletzenmarkt ist eine von insgesamt vier Wasserspender für die Trinkwasserversorgung in Bad Schallerbach.

Die erforderliche Transportleitung bis zum Hochbehälter Schönauf verläuft dazu auch teilweise durch die Schönauf Straße, welche aufgrund einiger Schäden nunmehr auf einer Länge von rund 450 lfm saniert werden musste. Um nicht die gesamte Länge in der Schönauf Straße aufgraben zu müssen, erfolgte das Sanierungsverfahren mittels Inliner-Technik, wo in die bestehende Leitung ein verformtes Kunststoffrohr eingezogen wurde.

Die Arbeiten wurden von der Firma RTi Austria GmbH aus Pucking durchgeführt, die Kosten dafür betrugen rd. € 110.000,- exkl. 20 % MWSt.

Die Lehnerquelle ist eine der wichtigsten Wasserspender für Bad Schallerbach, weil aufgrund der geologischen Lage das Wasser ohne Pumpen frei in den Hochbehälter Schönauf fließen kann. Gerade bei einem Stromausfall ist so gewährleistet, dass zumindest ein Teil der Wasserversorgung aufrecht erhalten werden kann.

DEUTSCHUNTERRICHT FÜR UKRAINISCHE SCHÜLER:INNEN IN DEN SOMMERFERIEN



Der Bad Schallerbacher Wagner Karl Heinz bot über die Sommerferien Deutschförderunterricht für die ortsansässigen

ukrainischen Schüler:innen an, welcher auch fleißig besucht wurde.

Ein großer Dank an dieser Stelle auch an Petra Weissl, Eva Böck und Ferdinand Karitnig, die bis zum Sommer einmal pro Woche abends ehrenamtlich einen Deutschunterricht

für die, in unserem Ort lebenden Ukrainerinnen, angeboten haben.

DAS WAR DER FERIENPASS BAD SCHALLERBACHER 2022

Auch in diesem Jahr wurden die Aktionen des Bad Schallerbacher Ferienpasses wieder bestens genutzt und brachten so Abwechslung in den Feri-

enalltag der teilnehmenden Schüler:innen. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an alle Vereine, Firmen, Institutionen, Privatpersonen

und Organisationen, die den Ferienpass durch ihre Bereitschaft Ferienpassaktionen anzubieten und durchzuführen erst ermöglicht haben.



Eine Ferienpassaktion der ersten Stunde und nach wie vor sehr beliebt: ein „Action-Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schallerbach“.



Auch der „Nachmittag bei der Marktkapelle Bad Schallerbach“ zählt zu jenen Aktionen, die jährlich im Ferienpass angeboten werden können und stets gut besucht wird.



Der ÖAAB Bad Schallerbach lud zur „Schnellen Küche 10up - Miteinander kochen und genießen“ unter der Leitung von Diätologin Cornelia Wagner ein.



Eine Aktion der GRÜNEN Bad Schallerbach: „Bei Wind und Wetter - Abenteuer mit dem Wetterhans“. Die Kinder verbrachten eine spannende Zeit im Botanica-Park.



Bei der Aktion des Elternvereins der Volks- und Mittelschule Bad Schallerbach wurden die jungen Teilnehmer:innen zu „Flusspiraten“ in der Trattnach.



Eine spannende und lehrreiche Zeit war es für die teilnehmenden Kinder bei der Aktion des Teams Bürgermeister Brandlmayr, als sie zu „Walddetektiven“ wurden.

An dieser Stelle wird festgehalten, dass stellvertretend für alle Aktionen nur ein Auszug der durchgeführten Aktionen als Bilddokumentation veröffentlicht wird.

TENNIS-HERREN FEIERN KLASSENERHALT IN DER OÖ-LIGA



v.l.n.r. (stehend): Oliver Herz, Josef Jakovljevic, Johannes Ragailler & Familie (Fa. sedda), Andreas Wolfesberger; v.l.n.r. (hochend): Georg Lindinger, Andreas Hermüller, Lukas Scharinger. Nicht am Bild: Jan Poskocil, Luca Hesselmann, Florian Reinhart

Die erste Herren-Mannschaft der Union sedda Bad Schallerbach sicherte sich nach dem letztjährigen Aufstieg in die Oberösterreich-Liga den sechsten Tabellenplatz und somit den Klassenerhalt. Mit vier Siegen aus acht Spielen wurde der Verbleib in der höchsten Spielklasse Oberösterreichs bravourös gemeistert.

Nach zwei klaren Siegen gegen den UTC Fischer Ried sowie den TC Mattighofen vor der Pfingstpause spielten die Bad Schallerbacher Tennis-Herren auch in der zweiten Saisonhälfte groß auf. Nach einem gewonnenen Punkt beim Vizemeister UTC Altenberg sowie zwei weiteren Siegen gegen den SV Gallneukirchen und

den Askö Steyermühl kam es im letzten Heimspiel der Saison zum Aufeinandertreffen mit dem TC Braunau. Vor rund 60 begeisterten Zuseher:innen, darunter auch Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr sowie Vbgm.^a Mag.^a Barbara Beham, wurde hochklassiges Tennis geboten. Am Ende unterlagen die sedda-Jungs zwar denkbar knapp mit 4:5, blieben jedoch durch den gewonnenen Punkt noch vor dem TC Braunau auf Position 6 der Abschlusstabelle. „Wir sind sehr glücklich, weiterhin in dieser Top-Liga zu spielen. Unseren Weg mit Spielern aus unserer Gemeinde und der Region wollen wir auch im nächsten Jahr unbedingt beibehalten und so weiter die Zuseher:innen mit hochklassigem Tennissport begeistern“, so Mannschaftsführer Andreas Hermüller. Ebenso sicherten sich die Herren 45+ den Klassenerhalt in der OÖ-Liga. Die Herren 60+ wurden Meister in der Regionalklasse und steigen in die Landesliga auf.

UNION: KINDER- UND JUGEND-TENNISMEISTERSCHAFTEN



Die Kinder- und Jugend-Tennismeisterschaft ist seit Ende August im Laufen! Mit großer Begeisterung sind die Kinder und Jugendlichen von der Union sedda Bad Schallerbach dabei. Das Kids-Team U10 konnte bereits einen hart erkämpften, knappen Sieg gegen den Welser Turnverein 1862 erringen und steht aktuell auf Platz 3 in der Tabelle. Auch das Green-Team U14 und zwei Junior-Teams U18 sind bereits erfolgreich gewesen. Wir wünschen allen Teilnehmern noch viel Erfolg bei den Meisterschaften.



BAD SCHALLERBACH WURDE BEI DEN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN MIT BESTNOTE BEWERTET

Bad Schallerbach ist für Familien ein attraktiver und beliebter Wohnort. Dies liegt vor allem auch daran, was uns immer wieder in persönlichen Gesprächen bestätigt wird, dass unser Ort eine perfekte Infrastruktur bietet.

Für Familien spielt eine bestens ausgebaute Kinderbetreuungsinfrastruktur eine besondere Rolle in ihrer Wohnortentscheidung. Dass die Kinderbetreuungseinrichtungen in Bad Schallerbach bestens ausgebaut sind, wurde nunmehr wiederum durch die Arbeiter-

kammer OÖ bestätigt. Bei dieser Bewertung werden die Öffnungszeiten, die Ferienbetreuung sowie die Frage, ob ein Mittagessen angeboten wird und an wie vielen Wochen im Arbeitsjahr die Einrichtungen geschlossen haben, bewertet. All diese Punkte wurden mit Bestnoten beurteilt und führten schließ-



lich zur erfreulichen Gesamtbestnote 1A+ über die wir uns natürlich sehr freuen.

SICHER MIT DEM E-SCOOTER FÜR EIN RESPEKTVOLLES MITEINANDER IM STRASSENVERKEHR

E-Scooter-Fahren ist praktisch und macht Spaß. Zu Ihrem eigenen Schutz und für ein respektvolles Miteinander gelten seit 1. Juni 2019 in ganz Österreich einheitliche gesetzliche Regeln für E-Scooter:

Was ein E-Scooter haben muss:

- eine funktionierende Bremse
- weiße Rückstrahler oder Rückstrahlfolien nach vorne, rote nach hinten, gelbe zur Seite
- Beleuchtung bei Dunkelheit oder schlechter Sicht (weißes Licht nach vorne, rotes Rücklicht)

Was beim Fahren mit dem E-Scooter beachtet werden muss:

- Radwege benutzen! Wo man mit dem Fahrrad fahren darf, darf man auch mit dem E-Scooter fahren. Gehsteige und Fußgängerzo-

nen sind absolut tabu. Nur, wenn diese für Fahrräder freigegeben sind (Zusatztafeln beachten!), darf auch dort mit dem E-Scooter gefahren werden.

- Über den Zebrastreifen muss der E-Scooter geschoben werden.
- Einbahnstraßen: Es ist verboten, mit dem E-Scooter gegen die Einbahn zu fahren. Nur, wenn es für Fahrräder erlaubt ist (Zusatztafeln beachten!), darf auch mit dem E-Scooter gegen die Einbahn gefahren werden.
- Abstellen des E-Scooters: Der Gehsteig muss zumindest 2,5 Meter breit sein, dann darf der E-Scooter dort abgestellt werden - ohne, dass dabei Fußgänger:innen behindert oder Sachen beschädigt werden.
- Telefonieren ist während der Fahrt mit dem E-Scooter verboten bzw. nur mit Frei-

sprecheinrichtung erlaubt.

- Die Promillegrenze liegt, wie beim Fahrrad, bei 0,8 Promille.
- Mindestalter: Kinder ab 12 Jahren dürfen im Straßenverkehr mit dem E-Scooter fahren. Jüngere Kinder müssen einen Fahrradausweis vorweisen können oder mit einer mindestens 16 Jahre alten Begleitperson unterwegs sein.
- Für Kinder unter zwölf Jahren gilt die Helmpflicht.



Wir suchen zum ehest möglichen Eintritt:

Koch/Köchin (m/w/d)
Küchenleitung

Deine Aufgaben:

- Selbstständige Arbeitsweise
- Organisatorische Aufgaben (Wareneinkauf / Speiseplan)
- Vorbereitungsarbeiten und Zubereitung der Speisen (**Gesunde Küche**)
- Frischekontrolle
- Vertrautheit mit Hygienevorschriften

Dein Profil:

- Abgeschlossene Kochlehre
- Erfahrung im Küchenbereich
- Flexibilität, Einsatzfreude und Belastbarkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sicheres, gepflegtes Auftreten und selbstständiges Arbeiten
- Gute Deutschkenntnisse

Unser Angebot:

- Familienfreundliche Arbeitszeiten ca. 26 Std. / Woche
- Angenehmes Betriebsklima – schöne Atmosphäre
- Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sicherer Arbeitsplatz

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung mit Foto an:
Pfarrcaritas Kindergarten Bad Schallerbach
Ziegeleistraße 21, 4701 Bad Schallerbach
z.Hd. Frau Ulrike Schwung/ Leitung ulrike.schwung@pfarrcaritas-kita.at

Allgemeine Informationen:

Angaben gemäß Gleichbehandlungsgesetz
Das Mindestentgelt für die Stelle als Küchenfachkraft (m/w/d) beträgt in der Gehaltsstufe 1 2.138,10 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.



Wir suchen Kirchenchor-Leitung

Damit unser Kirchenchor weiter bestehen kann, suchen wir ab Oktober eine Chorleiterin oder einen Chorleiter.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro:

Tel.: 07249/480 45 oder

E-Mail: pfarre.schallerbach@dioezese-linz.at



BLUTSPENDEAKTION BAD SCHALLERBACH Montag, 31. Oktober 2022 15:30 - 20:30 Uhr Kultursaal Schlüßlberg

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

 Bundesministerium
Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober nur Probearm!



ALARM



Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probearm!



www.zivilschutzverband.at


www.katwarn.at





**Moderner
Gerätepark
mit CrossCage**
+ Aerobic
+ Sauna
+ Solarium
+ Getränke
+ klimatisiert
+ Trainingspläne
+ Bodycheck
+ eGym



www.vitadrom.at



VITADROM

Bad Schallerbach, Eiselsbergstr. 1 07249 / 488 97

BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in Bad Schallerbach



Die Bad Schallerbacher Bibliothek hat seit neuestem auch **Thementische!** Hierbei können Sie regelmäßig interessante und neue Themen entdecken, die von uns persönlich ausgewählt wurden. Schauen Sie sich doch bei Ihrem nächsten Besuch unseren Thementisch an! Passend zur Jahreszeit widmen wir uns jetzt dem Thema **Herbst** und allen Büchern, die dazugehören. Wir freuen uns auf Sie!

Weiter geht's auch mit dem **Vorlesen** für 4-7-jährige Kinder! In unserem Herbstprogramm haben wir wieder spannende und lustige Themen wie *Ärztin, Bäcker, Weltraum, Tierärztin* ... Der nächste Termin ist am 6.10. zum Thema **Tierärztin**. Wie immer starten wir um 15:30 Uhr in der Öffentlichen Bad Schallerbacher Bibliothek. Wir freuen uns auf euch! Genauere Infos zu den Themen und weiteren Terminen finden Sie auf unserer Website unter www.badschallerbach.bvoe.at.



Wir können nicht heilen aber wir helfen!

kostenloses Beratungsangebot



Die Diagnose „Krebs“ ist für viele ein Schock. Auch wenn es gute Heilungschancen gibt, erleben die meisten eine unmittelbare Bedrohung des Lebens. Für Krebspatient:innen und deren Angehörige bedeutet das eine große Verunsicherung. Wir sind da, um zu helfen, diese schwierige Phase gut zu meistern. Unser breites Beratungsangebot in 14 oö. Beratungsstellen umfasst daher:

- psychoonkologische Beratung für Patient:innen u. Angehörige
- Ernährungsberatung
- sozialrechtliche Beratung
- Sexualberatung
- onkologische Pflegeberatung

- Brusttastseminare
- Bewegungsgruppen (Yoga, Beckenbodentraining, ...)
- therapeutisches Malen und Singen
- Mama/Papa hat Krebs

Besonders wichtig ist uns die Vorsorge: Wir bieten ein vielfältiges Paket an Vorsorgeprojekten und Vorträgen (zB. für Kindergärten, Schulen und Firmen) Wir investieren auch in Forschungsprojekte zum Thema Krebs

Broschüren und Infomaterial können online kostenlos bestellt werden.

Unsere Angebote sind für Patient:innen und deren Angehörige kostenlos und werden rein über Spenden finanziert.



Österreichische Krebshilfe Oberösterreich | 4020 Linz | Harrachstr. 15

0732 / 77 77 56 | www.krebshilfe-ooe.at | office@krebshilfe-ooe.at | FB: krebshilfeooe



Wenn Sie uns helfen wollen zu helfen:

RLB OÖ IBAN: AT66 3400 0000 0103 9890

(Spenden sind steuerlich absetzbar!)

Warten Sie nicht!

Krebsvorsorge & -früherkennung



Vorsorgeuntersuchungen können Leben retten! Je früher Krebs erkannt und behandelt wird, umso höher sind die Heilungschancen. Manche Krebsart kann eventuell verhindert werden - wie zB. Darmkrebs durch die Koloskopie. Vor Gebärmutterhalskrebs oder Rachenkarzinom schützt eine HPV-Impfung. Die wichtigsten Vorsorgemaßnahmen sind:

Frauen:

- Brustab tasten ab 20
- Krebsabstrich
- Mammografie ab 40

Männer:

- Hodenselbstuntersuchung ab 20
- Prostatauntersuchung ab 45



Frauen und Männer:

- Darmspiegelung ab 50
- Okkulttest ab 40
- Hautselbstuntersuchung
- Hautuntersuchung
- HPV-Impfung ab 9



Besonders wichtig ist es, bei auffälligen Symptomen sofort zu reagieren. Egal ob es sich um Knoten in der Brust oder Blut im Stuhl geht – lassen Sie all diese Warnhinweise unbedingt abklären. Broschüren können online kostenlos bestellt werden.

Für Patient:innen und Angehörige bieten wir ein breites Beratungs- und Unterstützungsangebot. Alle Angebote sind kostenlos und werden rein über Spenden finanziert!

Österreichische Krebshilfe Oberösterreich | 4020 Linz | Harrachstr. 15

0732 / 77 77 56 | www.krebshilfe-ooe.at | office@krebshilfe-ooe.at | FB: krebshilfeooe



Wenn Sie uns helfen wollen zu helfen:

RLB OÖ IBAN: AT66 3400 0000 0103 9890

(Spenden sind steuerlich absetzbar!)



BLACKOUT

EINLADUNG

zum Vortrag

„Blackout - Ein Stromausfall der alles verändert“

Ursachen - Auswirkungen - Vorsorge

18. Oktober 2022,

um 19:00 Uhr,

Atrium (Europasaal)

65
JAHRE
ERFAHRUNG

Fraungruber & Leitner

GmbH.u.Co.KG

Tel. 07249 / 480 07-0 • office@ful.at • www.ful.at

Solaranlagen • Wärmepumpen • Biomasse-Heizungen • Lüftungs- und Klimaanlage
Sanitäre Anlagen • Warmwasserbereitung • Enthärtungsanlagen • Wasseraufbereitung

VERANSTALTUNGEN

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich ihrer Durchführbarkeit aufgrund der aktuellen Situation!

Zivilschutzprobealarm

Samstag, 1. Oktober,
zwischen 12:00 - 12:45 Uhr
Ort: ganz Österreich

Regionaler Genussmarkt

Samstag, 1. Oktober, 8:00 - 14:00 Uhr
Ort: Rathausplatz
VA: FF Bad Schallerbach

Geführte Radtour:

Mit dem E-Bike vom Kurpark in
den Naturpark mit Maria Mach
Samstag, 1. Oktober, 13:30 - 17:00 Uhr
Treffpunkt:
Atrium, Europaplatz
Anmeldung unbedingt erforderlich
bis 16:00 Uhr am Vortrag unter
Tel.: 07249/420 71-0
E-Bikes können angemietet werden
(Reservierung bei Anmeldung
erforderlich!)

Wetterspaziergang mit dem Wetterhans

„Liachtbratl-Wetterspaziergang“
Montag, 3. Oktober, 15:00 Uhr
(Dauer: ca. 2 Stunden)
Treffpunkt: Atrium, Europaplatz
Teilnahme gratis, ohne Anmeldung.
Bei jeder Witterung!

Kräuterwanderung mit Maria Mach

„Der goldene Monat“
Dienstag, 04. Oktober,
Dienstag, 11. Oktober,
Dienstag, 18. Oktober,
Dienstag, 25. Oktober,
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr
Treffpunkt: Eingang zum Büro des
Tourismusverbandes Vitalwelt. Teil-
nahme gratis, ohne Anmeldung.
Bei jeder Witterung!

Gemütlicher Nachmittag in Tom's Cafe Viktoria

Mittwoch, 5. Oktober, 14:00 Uhr
VA: Pensionistenverband

Infonachmittag:

„Regionalität, Nachhaltigkeit“
Vortrag von LGM Hannes Hofmüller
Donnerstag, 6. Oktober, 14:30 Uhr
Ort: Parkhotel Stroissmüller
VA: Seniorenbund
Info: Tel.: 0676/603 920 9

Tagesausflug „Kürbischhof Wurzer“

Donnerstag, 13. Oktober
VA: Pensionistenverband

Zweiter EEG-Infoabend

Montag, 17. Oktober, 19:00 Uhr
Ort: Atrium, Europasaal
VA: Marktgemeinde Bad Schallerbach

Vortrag:

„Blackout - Ein Stromausfall, der
alles verändert“

Dienstag, 18. Oktober, 19:00 Uhr
Ort: Atrium, Europasaal
VA: Marktgemeinde Bad Schallerbach

Wanderung:

„Durch den Cumberland-Wild-
park Grünau“
Donnerstag, 20. Oktober
VA: Seniorenbund
Info: Tel.: 0680/112 511 8

Spielenachmittag in Tom's Cafe Viktoria

Donnerstag, 20. Oktober, 14:00 Uhr
VA: Pensionistenverband

Kabarett: Barbara Baldini

„g'hörig DURCHGEKNALLT“
Donnerstag, 20. Oktober, 19:30 Uhr
Ort: Atrium, Europasaal

Kaiserklänge mit der Markt- musikkapelle Gallspach und der Werksmusik Nettingsdorf

Donnerstag, 27. Oktober, 19:00 Uhr
Ort: Atrium, Europasaal

Blutspendeaktion

Montag, 31. Oktober, 15:30 - 20:30 Uhr
Ort: Kultursaal Schlüßlberg
VA: Österreichisches Rotes Kreuz

KLEINANZEIGE

VERMIETE

43 m²-Wohnung in der Park-
straße;
Miete: € 380,- + BK ca. € 170,-
Tel.: 0650/32 952 8

85 m²-Wohnung (neu reno-
viert), mit Balkon, Küche vor-
handen;
Tel.: 0664/542 559 0 oder
0664/736 124 53

VERKAUFE

43 m²-Wohnung, verglaste
beheizbare Loggia (ca. 6 m²),
Einbauküche, Bad mit Wanne
sowie Fenster, WC und geräu-
miges Kellerabteil, Parkplatz
im Hof;
KP: € 199.000,-
Tel.: 0664/834 824 2 oder
E-Mail: flutra.isufaj@sreal.at

SUCHE

Das Klinikum Bad Hall + Bad
Schallerbach, **Standort Bad
Schallerbach** sucht ab sofort:

Köchin/Koch

(30 - 40 Std./Woche)

Küchenhilfskraft

(30 - 40 Std./Woche)

Mitarbeiter:in Reinigung

(20 Std./Woche, Nachmittags-
dienst, 16:00 - 20:00 Uhr, Mo - Fr.)

Schriftliche Bewerbung an:

Klinikum
Bad Hall + Bad Schallerbach
Standort Bad Schallerbach
Bewerbermanagement
z.H. Frau Brigitte Haslehner
Schallerbacherhofstraße 1
4701 Bad Schallerbach
Tel.: 07249/486 41-602
E-Mail:
bewerbung@klinikum-badschallerbach.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Marktgemeindeamt Bad Schallerbach
Anzeigenverwaltung:
Marktgemeindeamt, René Brunner, Tel.: 07249/485 55-14, E-Mail:
brunner@bad-schallerbach.at
Satz und Druck:
Print&Service, Inh. Wilhelm Pilsner,
4600 Wels, Dr. Salzmann-Straße 2
Die in dieser Gemeindezeitung verwendeten Fotos stammen von der
Gemeinde oder wurden uns von Vereinen,
Institutionen oder Privatpersonen unentgeltlich zum Ausdruck zur
Verfügung gestellt.

Nähere Infos unter www.bad-schallerbach.at

Veranstaltungstipps

6. Oktober

19:30 Uhr, ATRIUM-Europasaal

27. Int. Musiksommer Bad Schallerbach
Hosea Ratschiller
„Ein neuer Mensch“



13. Oktober

19:30 Uhr, ATRIUM-Europasaal

27. Int. Musiksommer Bad Schallerbach
Maschek
„Maschek XX - 20 Jahre Darüberreden“



19. Oktober

19:30 Uhr, ATRIUM-Europasaal

27. Int. Musiksommer Bad Schallerbach
Eva Maria Marold
„Vielseitig desinteressiert“



20. Oktober

19:30 Uhr, ATRIUM-Europasaal

Barbara Balldini
„g'hörig DURCHGEKNALLT“



25. Oktober

19:30 Uhr, ATRIUM-Europasaal

27. Int. Musiksommer Bad Schallerbach
Gunkl
„So und anders - eine abendfüllende Abschweifung“

